

Wie alles begann vor 30 Jahren!

Die Gründung der Gemeindebücherei erfolgte recht unspektakulär. Im Gemeindekurier vom März 1987 kann man die Meldung lesen, dass am 3. April 1987 die Eröffnung stattfindet. Nur ein kleiner Artikel ist dazu verfasst worden. Die Bibliothekarinnen Leopoldine Faltinger und Johanna Kloiber sind aber von Anfang an dabei.

Die zwei Schwestern von der Bücherei berichten:



Vor langer Zeit hatten wir die Idee: warum machen wir nicht eine kleine Bibliothek in Sierndorf auf? Vom Vater in unserem Vorhaben gestärkt wagten wir den Schritt zum Gemeindeamt zum damaligen Bürgermeister Gottfried Rauscher – auch er war ein Leser! Er war sofort dafür. Geld war nicht viel da für eine Bücherei, aber ein schöner Raum in der Volksschule war bald gefunden.

Die ehemalige Lehrerwohnung wurde mit Regalen und einem Schreibtisch ausgestattet. Viele Bücher wurden gespendet, und einige gekauft.

Am 3. April 1987 feierten wir die Eröffnung unserer Gemeindebibliothek.

Unser Bürgermeister Gottfried Rauscher erhielt die Lesernummer 1, die Nummer 2 erhielt der damalige Volksschuldirektor Egon Schubert.

Wie haben wir eröffnet? Wir beschlossen – nach Rücksprache mit den Familien – zwei Tage in der Woche offen zu halten: Dienstag von 17 bis 18 Uhr und Freitag von 17 bis 19 Uhr. Erst im Jahr 2016 wurde die Öffnungszeit auf 17 bis 18 Uhr geändert.

Hinter den beiden rechten Fenstern der alten Volksschule war die Bibliothek lange Zeit untergebracht.

Viele Gratiskonzerte haben wir zwei genossen – im Nebenraum war die Musikschule.

Durch zahlreiche Spenden der Sierndorfer Bevölkerung konnten wir bald einige tausend Bücher einreihen. Es bildete sich schnell eine kleine Lesergemeinschaft, die uns fleißig besuchte.



Im Juli 1999 zogen wir mit all unseren Büchern in andere Räume des Schulgebäudes um. Ab Herbst 1999 waren wir im größeren Raum mit Fenster zur Straße untergebracht. Wir haben jetzt ca. 3460 Bücher in den Regalen stehen – durchnummeriert.

Das 10-jährige Jubiläum der Gründung der Gemeindebücherei wird in kleinstem Kreis in den Räumen der Bibliothek ganz bescheiden gefeiert. Im Gemeindekurier vom Juni 1997 wurde eine Einladung abgedruckt. Wir konnten aber nur wenige Gäste begrüßen. Mit einem Gläschen Sekt stießen wir mit dem Bürgermeister auf den runden Geburtstag an.

Im Jahr 2002 wird der Euro eingeführt. Die Einschreibgebühr von 10,- Schilling legten wir nun auf einen Euro fest. Die Entleihgebühr für 2 Wochen beträgt jetzt 30 Cent.

Von der Gemeinde gab und gibt es noch immer ein kleines Budget für den Neuankauf von Büchern, Folie zum Verpacken etc. Wir bezogen die Bücher bei den verschiedensten Firmen – wie z. B. bei Donauland, Buchhandlungen in Stockerau und Wien.

Im Herbst 2006 bekommen wir erstmals einen PC zur Erfassung unserer Bücher. Die Gemeinde unterstützt uns mit Frau Anita Brodesser, die in stundenlanger Arbeit alle Bücher mit Nummer und

Eigenschaften in den Computer eingab. Jetzt waren es schon ca. 5500 Bücher!

Das 20-jährige Jubiläum wird in den Räumen der Volksschule und im Schulhof groß gefeiert. Die Vertreter der Gemeinde und viele Gäste sind gekommen. Wir werden für unsere langjährige Tätigkeit geehrt. Wir beide erhalten jeweils eine Urkunde des Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll, in denen er sich für unser vorbildliches freiwilliges Engagement bedankt. Die Gemeinde stellt sich ebenfalls mit Dank und Anerkennung in Form von Ehrenurkunden und der bronzenen Ehrennadel ein.

Bei der alljährlichen Weihnachtsfeier der Gemeinde wurde und wird uns stets Dank und Anerkennung ausgesprochen. Kein Adventmarkt und fast keine Veranstaltung sind in Sierndorf ohne Bücher denkbar. Wir sind jedes Mal mit einem großen Flohmarktangebot an Büchern dabei. Wie zuletzt am hervorragend besuchten Sierndorfer Teichfest im August 2016.



Im Dezember 2016 beschloss die Gemeinde den Umzug der Bibliothek in ein größeres Lokal in der ehemaligen „Schlecker- Filiale“ mitten in Sierndorf. Es ist Licht durchflutet und wird mit den neuesten elektronischen Techniken ausgestattet sein. Der Bücherstand beläuft sich jetzt auf etwa 6500 Exemplare!

Am 13. Jänner 2017 haben wir in den neuen Räumlichkeiten den behelfsmäßigen Betrieb unserer Bücherei aufgenommen. Wir freuen uns schon, alle unsere Leserinnen und Leser begrüßen zu können.

Ihre Bibliothekarinnen.